

Anlage 2.2

Bewilligungsurkunde

Verleihungsurkunde

Nr. 386/90/139

Gemäß „Verordnung über die Verleihung von Bergwerkseigentum“ vom 15. 8. 1990 (GBl. I Nr. 53 S. 1071) wird der Treuhandanstalt auf Grund ihres Antrages vom 27. August 1990

das Bergwerkseigentum

M ü h l b e r g / H a u p t l a g e r s t ä t t e

für im nachfolgend näher bezeichneten Bergwerksfeld vorkommende(n)
Bodenschatz/Bodenschätze

Kiese und Kiessande zur Herstellung von Betonzuschlagstoffen

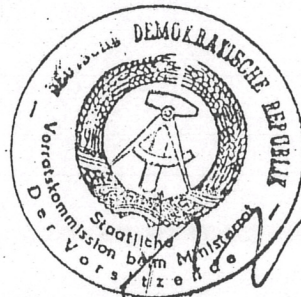
verliehen.

Das Bergwerksfeld liegt in den Gemeinden
Fichtenberg und Mühlberg

Es hat einen Flächeninhalt von 7 829 500 m²
(in Worten: sieben Millionen achthundertneunundzwanzig-
tausendfünfhundert Quadratmeter).

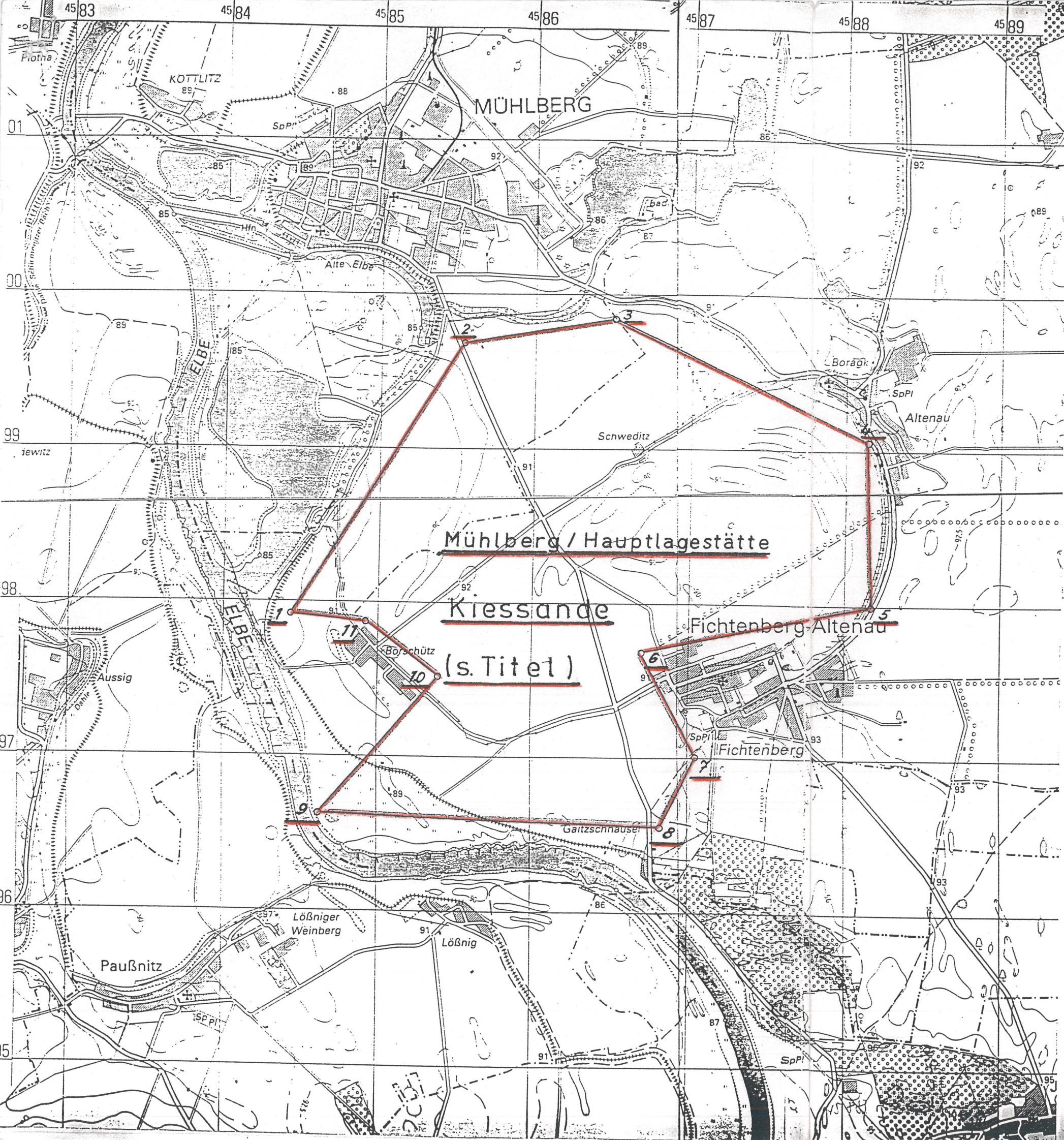
Die Begrenzung des Bergwerksfeldes ist auf dem beigefügten, entsprechend § 3 oben genannter Verordnung angefertigten Lageriß durch schwarze Volllinien und den dazugehörigen Eckpunkten mit den Zahlen 1, 2, 3, 4, 5, 6, 7, 8, 9, 10 und 11 gekennzeichnet.

Berlin, den 26. September 1990



Leiter der Staatlichen Vorratskommission
für nutzbare Ressourcen der Erdkruste

im Auftrage des Ministerrates vom 15. 8. 1990
(Beschluß Nr. 25/2/90)



LagerisB

für das Bergwerksfeld: Muehlberg/
Hauptlagerstaette

Kiese und Kiessande zur Herstellung
von Betonzuschlagsstoffen (Kiesanteil
groesser 2 mm: mehr als 10 % geologische
Vorratsmenge: groesser 1,0 Mio t),
einschliesslich darin enthaltener
Quarzkiese zur Herstellung von
Ferro-, Chemie- und Filterkies
umschrieben mit den Feldeseckpunkten:
1,2,3,4,5,6,7,8,9,10,11

Koordinaten der Feldeseckpunkte		
Eckpunkte	H	R
1	56 97 920	45 84 440
2	99 685	85 550
3	99 840	86 500
4	99 055	88 140
5	97 990	88 165
6	97 680	86 700
7	97 005	87 055
8	96 550	86 825
9	96 625	84 620
10	97 520	85 400
11	97 870	84 920

Gemeinde: Fichtenberg, Muehlberg
Flaecheninhalte des Feldes: 782,95 ha
MaBstab 1 : 25 000

Angefertigt: Dresden, den 20.09.90
durch: *Ludwig*, Markscheider
für Treuhandanstalt
Ludwig
Markscheider

Zur Verleihung des Bergwerksfeldes
26. September 1990
vom Nr. 386/90/139 gehören
Berlin, den 26. September 1990
Staatliche Vorratskommission
für nutzbare Ressourcen der
Erdoberfläche im Auftrag des Ministerrates

